



Klosters

«Klosters Music» startet Konzerte

Heute Samstag, 31. Juli, ist es wieder so weit: Zum dritten Mal in Folge findet vor der eindrücklichen Bergkulisse am Fusse des Silvretta-Gletschers die exquisite klassische Konzertreihe Klosters Music statt. Auch in diesem Jahr werden im weit über die Region hinaus beliebten Anlass mit hochkarätiger internationaler Besetzung rund 3000 Gäste erwartet.

Die insgesamt acht abwechslungsreichen Konzertabende sind nicht nur für das Publikum, die Musikerinnen und Musiker und die Stiftung Kunst & Musik Klosters als Veranstalterin, sondern auch für die Feriendestination Klosters ein alljährliches Highlight. Neben den musikalischen Aufführungen ist im Rahmen des diesjährigen Klosters Music auch eine Ausstellung mit bedeutenden Druckgrafiken des berühmten Schweizer Architekten, Künstlers und Designers Le Corbusier zu sehen. Die ausserordentliche Schau wird in Kooperation mit der Schweizerischen Triennale der Skulptur Bad RagARTz realisiert. Das vom künstlerischen Leiter David Whelton unter dem Motto «Heimat. My Homeland» entwickelte Programm widmet sich im Schwerpunkt der Musik Böhmens im 18. und 19. Jahrhundert. Gespielt werden unter

anderem Kompositionen von Mozart, Smetana, Brahms, Dvorak, Haydn, Händel und Vivaldi. Der Auftakt am 31. Juli steht ganz im Zeichen der besonderen Beziehung, welche Wolfgang Amadeus Mozart zur böhmischen Metropole Prag pflegte. Es spielt das Kammerorchester Basel, das zum ersten Mal unter der Leitung des tschechischen Dirigenten Jakub Hrusa steht. Weiter sind an diesem Abend die italienische Sopranistin Giulia Semenzato sowie der französische Pianist Lucas Debargue auf der Bühne zu erleben.

1. August: Janoska Ensemble

Am Nationalfeiertag steht mit dem Auftritt des Janoska Ensembles die grosse Tradition der Rhapsodie im Mittelpunkt, während der 3. August mit dem Zürcher Orchestra La Scintilla und der französischen Sopranistin Julie Fuchs mit Werken von Händel, Bach und Vivaldi der prachtvollen Musik des Barocks gewidmet ist. Am 4. August wartet Organist und Bachspezialist Rudolf Lutz mit Werken von Bach, Mozart und Schubert sowie mit virtuoseren Improvisationen auf. Mit Sir András Schiff ist am 5. August einer der weltweit angesehensten Pianisten erneut in Klosters zu Gast. Zu hören sein wird Musik von Haydn, Beethoven, Schubert und Brahms. Der abwechslungsreiche

Konzertabend des 6. August sorgt mit Kompositionen von Bedrich Smetana, Wolfgang Amadeus Mozart und Antonín Dvorak für musikalischen Genuss. Die Konzerte werden als Veranstaltung mit Zugangsbeschränkung auf Personen mit einem Covid-Zertifikat durchgeführt. Besucherinnen und Besucher ab 16 Jahren müssen ein Covid-Zertifikat zusammen mit einem Ausweisdokument vorweisen. Weitere Infos unter: www.klostersmusic.ch pd



Jakub Hrusa dirigiert erstmals das Kammerorchester Basel. Foto: zVg